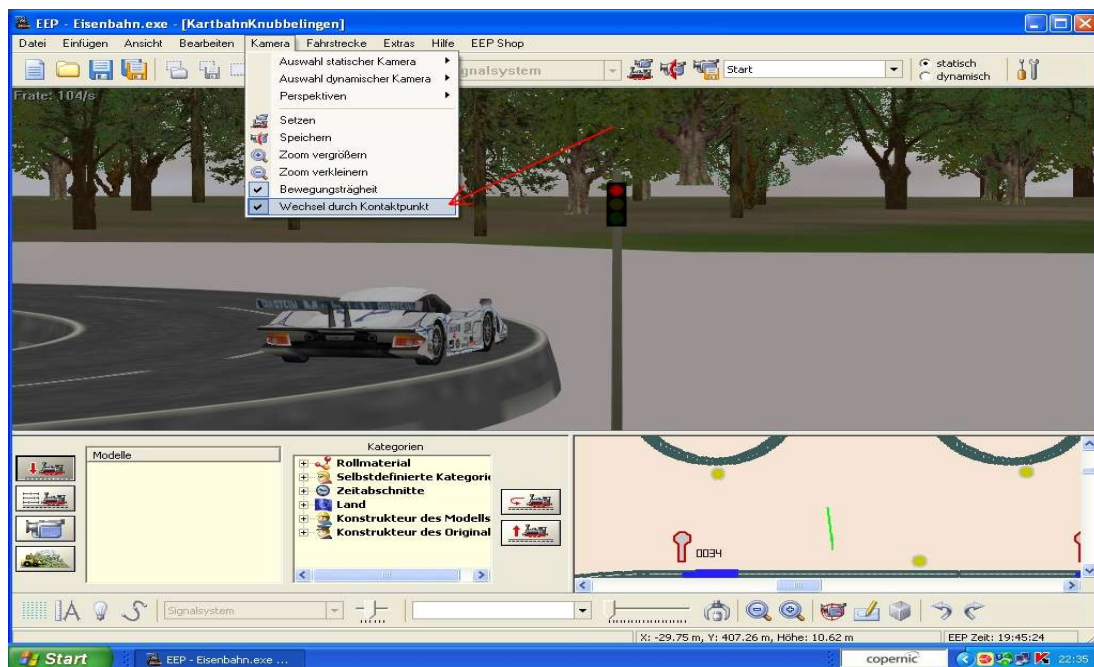


Hallo und Willkommen auf der Kartbahn Knubbelingen!

Abseits der Eisenbahngleise habe ich versucht, eine Rennstrecke anzulegen. Da es noch keine Formel 1-Renn-Boliden im eep-Sortiment gibt und auch die Schumacher-Brüder einmal so begonnen haben, gehört die Strecke zunächst den Kartfahrern.

Um den automatischen Fahrbetrieb erleben zu können, muss zunächst unter Kamera die Option „Wechsel durch Kontaktpunkt“ aktiviert sein.



Zum Starten der Anlage sollte die Ampel bei Kameraposition „Start“ geschaltet werden. Der „Start-Wagen“ setzt sich dann in Bewegung und schaltet die verschiedenen Signale, die den Fahrbetrieb in Bewegung setzen.



Jetzt die Taste „F4“ drücken und automatisch taucht man in das Renngeschehen des Ortes Knubbelingen ein. Durch automatische Kamerawechsel erlebt ihr das Rennen und all das, was sich abseits der Strecke ereignet. Auch ein Hubschrauberrundflug ist inbegriffen.

Zum Anhalten der Fahrzeuge muss die Kameraposition „Stop“ aufgerufen werden und dort das Signal geschaltet werden.



Nach ca. fünf Minuten sollten die verschiedenen Fahrzeuge zum Stillstand gekommen sein.

Um die Anlage aus anderen Perspektive in aller Ruhe erkunden zu können, solltet ihr die Option „Wechsel durch Kontaktpunkt“ deaktivieren.

Bitte niemals in die Automatik eingreifen, da sonst der Programmablauf nicht mehr gewährleistet ist!

Auch sollte die Anlage nach einer Betätigung der Stopp-Funktion unter einem anderen Namen abgespeichert werden.

Statistik

Format: ANL3/Version5,Patch2

Anlagenbreite: 1,0 km

Anlagenlänge: 1,19 km

Niveau: -100 m bis +35,16 m

Rasterdichte: 125 Knoten pro km

Immobilien und Landschaftsobjekte: 3687

Rollmaterialien: 39

Zugverbände: 30

Signale und Vorsignale: 44

Gesamte Fahrstrecke: 17,207 km

Empfohlene Systemvoraussetzungen:

Mein Rechner, auf dem die Anlage entworfen und getestet worden ist, hat folgende Konfiguration:

AMD2700+ 1512MB DDR SDRAM

ATI Radeon9500 128MB

Die Framerate beträgt hiermit minimal 3 Bilder/sec bis maximal 47 Bilder/sec bei einer um $\frac{3}{4}$ aufgezogenen Cliquelinie. Wie man unschwer erkennen kann, habe ich damit die Grenzen meiner PC-Konfiguration erreicht. Aus diesem Grund sind auch die Landschaftselemente etwas zu kurz gekommen.

Zum Betrieb der Anlage muss EEP 5, Patch 2, Plugin 1 bis 4 installiert sein. **Es sind sehr viele Free- und Shopmodelle verbaut worden!** Diese sollten möglichst alle vorhanden sein, damit die Anlage vollständig dargestellt wird und der Automatikbetrieb gewährleistet ist.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Besuch der Rennstrecke!

Euer Gleisarbeiter Andreas Csányi

Anmerkung:

Wer eine bessere PC-Konfiguration hat, kann gerne die Anlage weiter ausbauen oder verändern. Eine Weitergabe der Anlage an Dritte und die Veröffentlichung von Bildern meiner Anlage bedürfen meiner Zustimmung.

In der Anlage sind Blocks von Chris (Fortunde) <http://www.chriseep.homepage.t-online.de/39994.html>, verbaut worden, für deren Verwendung ich mich an dieser Stelle bedanken möchte.

Im Fahrerlager sind die Werbeaufleger und Sattelschlepper mit Vorlagen von Pelalok und Lollo bearbeitet worden. Die Vorlagen sind hier erhältlich: <http://www.lieb-pc-beratung.com/eep2/>, ModellMax-Vorlagen, LKWs. Zum Austausch der Vorlagen ist natürlich das Tool ModellMax, RH1403 erforderlich.

Die „Motorsportbusse“ und die Texturen von Paul (CLBI) gibt es hier: <http://www.det-schmidt.de/EEP>.